

Die mutigen Zwerge und ihre Prinzessinnen



Hallo? Ist da jemand? Kann mich jemand hören?
Ich bin Prinzessin Emilia und ich sitze hier ganz allein im hohen Turm. Der Drache mit den grünen Flügeln passt auf mich auf. Er lässt niemanden hinein... und ich darf nicht hinaus.
Ich wünsche mir so sehr, dass jemand kommt... Jemand, der mutig ist!
Vielleicht ein Zwerg? Oder sieben? Mit lustigen Mützen und klugen Ideen?
Bitte... Wenn du das hier hörst... dann komm! Ich warte auf dich. Ich glaube fest daran... dass Hilfe unterwegs ist.
Ich bin bereit. Ich hab keine Angst mehr. Ich weiß – bald kommt jemand, der mich rettet.



Hoch oben in einem Turm, mitten im Zauberwald, lebte die kleine Prinzessin mit ihren Freunden. Sie waren freundlich, lustig – und sehr, sehr gelangweilt. Denn leider hatte ein Drache sie dort eingesperrt!

Prinzessin Mariella: Oh je... Ich sitze hier den ganzen Tag und kann nicht hinaus! Ich wünsche mir so sehr, dass mir jemand hilft...

Zum Glück wohnten ganz in der Nähe sieben fröhliche Zwerge! Sie hörten von der traurigen Prinzessin und beschlossen: Wir helfen ihr!

Zwerg Julius: Auf, Freunde! Wir holen Catalina und ihre Freunde da raus – auch wenn ein Drache den Turm bewacht!

Zwerg Leo: Ich habe einen Plan! Wir lenken den Drachen ab – und dann schleicht sich jemand rein!

Und so stapften die Zwerge los. Einer pustete Seifenblasen, einer spielte Flöte, und einer balancierte einen Kuchen auf dem Kopf!





Drache: Huch? Was ist denn hier los? Seifenblasen?
Kuchen? Das ist ja lustig!

Während der Drache lachte, schlich sich Tommy in den
Turm, holte die Prinzessinnen – und alle rannten Hand
in Hand davon!

Prinzessin Elisabeth fröhlich: Danke, ihr lieben Zwerge!
Ihr habt mich gerettet! Jetzt feiern wir ein Fest – mit
Kuchen und Musik!

Und der Drache? Der wurde gar nicht böse. Er kam
auch zur Feier – und durfte sogar beim Tanz
mitmachen

